

Emmen

Feldbreite: Grüne mit Forderungen

jem. Die Grüne Partei Emmen hat ihre Position betreffend Wohnbauprojekt Feldbreite bezogen. Die Gemeinde Emmen plant, in den nächsten 10 bis 15 Jahren zwischen Schwimmbad Mooshüsli und Wohncenter Emmen 600 bis 800 Wohnungen neu zu bauen. Gemäss gestriger Mitteilung der Grünen habe man sich kritisch mit den Plänen auseinandergesetzt. Das Fazit der Grünen: Der Bebauungsplan hat Potenzial und überzeugt im Grundsatz. Aber: «Um dem Projekt zustimmen zu können, müssen noch einige Bedingungen erfüllt sein.»

Zeitgemässe Energietechnik

Die Grünen fordern unter anderem umweltverträgliche Baumaterialien, umweltschonende und zeitgemässe Energietechnik der Bauten und ein Baustart des Projekts vom Gebiet des heutigen Elementwerk-Areals her, «weil man so vor der Zerstörung des Kerns des Schindler-Dörflis sehen kann, ob das Konzept funktioniert.» Weiter regt die Partei an, Wohnbaugenossenschaften als Bauträger einzusetzen, um die Überbauung Spekulationen zu entziehen. Die Grünen halten fest, dass die Holzhäuser nicht mehr dem Standard bezüglich Wärmedämmung, die Wohnfläche pro Haus sehr klein sei und ein Erhalt der Wohnkolonie deshalb nur für relativ kurze Zeit sinnvoll sein könne.